



Mit dem Ökumenischen Pilgerzentrum Wien unterwegs auf dem Lutherweg in Mitteldeutschland vom 11. bis 15. September 2014

Herzliche Einladung an alle Pilger und Noch-Nicht-Pilger,

Pilgern heißt, bewusst der Sehnsucht nach dem Wesentlichen nach zu gehen, unterwegs Gott zu begegnen, anderen Menschen und sich selbst. Pilger suchen Ziel und Sinn ihres Lebens, brechen ins Ungewisse auf, lassen die Hektik des Alltags zurück, üben sich in einer neuen Achtsamkeit, erleben das Getragensein in der Weggemeinschaft. Geistliche Elemente, Singen, Meditieren, Gespräche und Schweigezeiten begleiten unsere Wege. Wir erfahren eine neue Beziehung zur Natur und zu unserer Geschichte.

Sind Sie interessiert an einer Pilgererfahrung? Dann kommen Sie doch einfach mit.

Beschreibung der Pilgerreise

Zeitraum: Donnerstag, 11. September bis Sonntag, 15. September 2014

Gesamtwegstrecke: ca. 40 km



Luther und das Pilgern

Trotz beißender Kritik des Reformators Luther am frommen "Geläuf" – den Protestanten ist die Lust am Pilgern nie ganz vergangen. Eher entdecken sie den Reiz der bewegten Selbst- und Welterkundung gerade wieder neu – machen sich doch beim Pilgern Geist und Körper gleichermaßen auf die Reise.

Erlaufene Reformationsgeschichte

Schritt für Schritt, abseits dicht befahrener Straßen, lassen sich die Schauplätze der Reformation entlang der Lutherwege in Sachsen-Anhalt, Thüringen, Sachsen oder Bayern erkunden. Die Routen führen zu Kirchen, Wohnorten und Wirkungsstätten der Reformatoren. Auch biografische Stationen Johann Sebastian Bachs oder Paul Gerhardts liegen am Wegesrand und veranschaulichen die Wirkungsgeschichte. Wer sich - in der Tradition des Pilgerns - auf den Weg macht, erfährt die Spuren der Reformation jenseits der Geschichtsbücher.

Ein stilisiertes "L" weist den Reisenden den Weg. Die Route ist ein Beitrag zum Jubiläum

"Luther 2017 - 500 Jahre Reformation".

Über den Jakobsweg, die „via imperii“, die „via regia“ und den Lutherweg in Bayern bestehen Anschlüsse an das internationale Pilgerwegenetz. Der Lutherweg gehört zu den gesamteuropäischen Angeboten des spirituellen Tourismus.

Wir wollen mit Euch Aufbrechen - Unterwegssein und Ankommen

Der Wegverlauf:

1.Tag, Donnerstag, 11.09.2014

Anreise s. Anlage mit PKW oder ÖBB

18:00 Uhr Begrüßungsabend im Gasthof Starkenberg (Thüringen)

2. Tag, Freitag, 12.09.2014

10:00 Uhr Pilgerandacht in der Kirche von Kayna (Sachsen-Anhalt)

12:00 Uhr Mittagsgebet mit Rast in der Kirche in Dobraschütz (Thüringen)

14:00 Uhr Abschluss in der Kirche in Tegkwitz (Thüringen)

Anschl. Fahrt nach Altenburg: Besichtigung der Georg-Spalatin-Ausstellung in der Bartholomäi-Kirche

18:00 Uhr Abendessen im Ratskeller Altenburg

Wegstrecke:

Kayna – Dobraschütz 6,5 km

Dobraschütz – Tegkwitz 5,0 km

ges. 11,5 km

3. Tag, Samstag, 13.09.2014

09:30 Uhr Morgenandacht in der Tegkwitzer Kirche

12:00 Uhr Ankunft Altenburg (Thüringen)

anschl. Stadtrundgang mit Besichtigung der Spalatin-Ausstellung im Residenzschloß

18:00 Uhr Abendessen im Gasthof „Zum Kleinen Jordan“ in Göhren

Wegstrecke:

Tegkwitz – Altenburg 10 km

4.Tag, Sonntag 14.09.2014

10:00 Uhr Pilgerandacht Bartholomäikirche in Altenburg (Thüringen)

16:00 Uhr Abschlussandacht in der Stadtkirche St. Marien in Borna (Sachsen)

anschl. Stadtbesichtigung

18:30 Uhr Abendessen im Ratskeller Borna

Rückfahrt ev. über **Kieritzsch**, der Heimat von Katharina von Bora

Wegstrecke:

Altenburg – Borna 20 km

5. Tag, Montag 15.09.2014

Abreise

Übernachungskosten:

Gästezimmer im Gasthof Starkenberg DZ 35 Eu / EZ 25 Euro + Frühstück
Pension Meyner Altenburg DZ 52 Eu / EZ 30 Euro incl. Frühstück

Organisatorisches:

Ausrüstung und Wegbeschaffenheit

Rucksack, Trinkflasche; Proviant nicht notwendig, da genügend Einkehrmöglichkeiten vorhanden; Pilgerausweis und Liedheft (falls noch nicht vorhanden, sind bei der Reiseleitung erhältlich); Ausrüstung für alle Wetter-Gegebenheiten, persönliche Utensilien und bequeme Kleidung für die Abende.

Die Wege sind flach, organisatorische Änderungen sind möglich!

Die üblichen 10 Minuten Pausen pro Stunde zur Erholung sind vorgesehen sowie Möglichkeiten zur Besichtigung von Sehenswürdigkeiten.

Anmeldung

Schriftlich mittels E-Mail oder telefonisch bei Arnhild Kump oder in der Pfarrkanzlei Christuskirche.
Telefon 604 23 90

verbindlich bis spätestens 30. August 2014.

Alle Quartiere und die Verpflegung werden vor Ort selbst bezahlt.

Auf Eure Teilnahme freut sich

DI Arnhild Kump

Ev. Rückfragen bitte an:

Ökumenisches Pilgerzentrum Wien

Email: Pilgerzentrum.Wien@gmx.at

Telefon Arnhild Kump: 0664 946 0002 oder 0049 34498 40842

oder

Evang. Christuskirche Wien-Favoriten

Email: christuskirche@evang.at

Telefon Christuskirche: 604 23 90

